



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Goldener Löwe für "The Shape of Water"

Deutschland, 12.09.2017 [ENA]

Kaum hat Guillermo del Toro mit "The Shape of Water" in Venedig den Goldenen Löwen bei dem 74. Filmfestival gewonnen, wird die Werbetrommel für die Fantasygeschichte des mexikanischen Filmregisseurs in den digitalen Medien gerührt. Der Film soll im Februar 2018 in Deutschland in den Kinos starten.

Del Toro beginnt sein übernatürliches Märchen unter Wasser. Von dort wird der ganze Film zu einer atemlosen submarinen Erfahrung. Vor dem Hintergrund des Kalten Krieges im Jahr 1963 wird eine außergewöhnliche Kreatur zum Gegenstand einer Untersuchung der US-Regierung. Doch da gibt es die stumme Putzfrau Elisa, die sich in dieses submarine Fabelwesen verliebt. Guillermo del Toro versteht sich im Erzählen von wundersamen Geschichten. Pathos und Thrill des klassischen Monsterfilm-Genres werden vermischt mit der Düsternis des Film Noir. Aus der Melange entsteht dabei eine unvergleichliche, magische Liebesgeschichte.

Regie: Guillermo del Toro; Drehbuch: Guillermo del Toro, Vanessa Taylor;

Produzenten: Guillermo del Toro, J. Miles Dale; Darsteller: Sally Hawkins, Michael Shannon, Richard Jenkins, Doug Jones, Michael Stuhlbarg und Octavia Spencer.

Der Film "The Shape of Water" soll am 15. Februar 2018 in den deutschen Kinos starten.

[Bericht online lesen:](#)

http://sbet.en-a.eu/kunst_kultur_und_musik/goldener_loewe_fuer_the_shape_of_water-68913/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Stefanie Bettinger

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.